

Gebets- patenschaft



Ein *Gebetspate* schließt sein „Kommunion - Patenkind“ in sein tägliches *Gebet* ein. Er betet vor allem - um Wachstum im *Glauben* und *Leben*, - um Schutz vor *Gefahren* des *Alltags*, - um *Beheimatung* in unserer *Gemeinde* und - um *Liebe* und *Frieden* in den *Familien*.

Vor allem trägt er das *Wohl* und *Gedeihen* seines *Patenkindes* in der *Heiligen Messe* mit zum *Altar*.

Herzlichen Dank, für Ihr *Gebet*, Ihr

A handwritten signature in black ink, consisting of two stylized, cursive initials.

Wir beten für ein Kommunionkind

Liebe Schwestern, liebe Brüder im Glauben:

Die Glaubensweitergabe und die Begleitung junger Menschen auf ihrem Glaubensweg kann und darf nicht die Sache weniger engagierter Christen, sondern muss ein Anliegen der ganzen Gemeinde sein.

Wir fragen uns, welche Fähigkeiten und Begabungen wir haben und wo jeder seinen Beitrag leisten kann, dass Glaube erfahrbar und mit Leben gefüllt wird.

Mädchen und Jungen aus unserer Pfarrei bereiten sich Jahr für Jahr auf den Empfang des Heiligen Brotes vor und erneuern Ihr Taufversprechen.

Wir glauben, dass unser Gebet unseren Kommunionfamilien hilft, von der Kraft des Glaubens berührt zu werden.

Der Gebetspate ist bereit, das Kommunionkind bis zur Erstkommunion (15. und 22. April 2018) in sein tägliches Gebet einzuschließen.

Gebetszettel mit dem Vornamen des Kindes liegen in den Kirchen zur Mitnahme aus.